

NRW- Pädagogische Einführung

Beitrag von „Lucha“ vom 30. Mai 2009 09:24

Habe demnächst eine Vertretungsstelle am Gymnasium für 6 Monate. Die Leiterin der Schule erklärte mir, dass in 2 Jahren eine Kollegin in Pension geht und die Option besteht als Seiteneinsteigerin für Spanisch und 2. Fach eingestellt zu werden.

Ich habe ein Uni-Diplomabschluss in Spanisch, VWL und Politik und unterrichte seit 6 Jahren Deutsch als Fremdsprache in der Erwachsenenbildung.

Damit würde ich als Seiteneinsteigerin ohne Erstes Staatsexamen eine "einjährige pädagogische Einführung" machen müssen - so habe ich zumindest die Infos zum Seiteneinstieg verstanden.

Was bedeutet diese "Pädagogische Einführung in den Schuldienst" in der Realität? Reicht denn diese einjährige Ausbildung schon aus, um zu unterrichten???

Sollte oder muss ich versuchen, mein Studium als 1. Staatsexamen anerkennen zu lassen??

Hat vielleicht schon jemand in Düsseldorf diese pädagogische Einführung gemacht und kann mir seine Erfahrungen mitteilen?

Ich unterrichte sehr gern, aber ich kann zur Zeit gar nicht abschätzen, welcher Zeitaufwand mit dem Seiteneinstieg verbunden wäre. Nur ein Jahr die Einführung oder doch zwei Jahre Ref?